

Andreas Zenz

Strategisches Qua I itätscontrol li ng

Konzeption als Metaführungsfunktion

Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Hans-Horst Schröder

DeutscherUniversitätsVerlag

Inhaltsverzeichnis XIII

Inhaltsverzeichnis

GeleitwortVI
VorwortXI
InhaltsverzeichnisXIII
Verzeichnis der AbbildungenXXI
Verzeichnis der TabellenXXIII
Verzeichnis der AbkürzungenXXV
1 Einleitung1
1.1 Einführung in die Problemstellung1
1.2 Gang der Untersuchung
2 Grundlagen des Controlling
2.1 Zur Begriffsbildung des Controlling
2.1.1 Strategien der Begriffsbildung
2.1.2 Konsequenzen für eine Controllingtheorie
2.2 Controllingkonzeptionen
2.2.1 Systematisierung von Controllingkonzeptionen
2.2.2 Schwerpunktbildung und Bewertung von Controllingkonzeptionen25
2.2.2.1 Bildung von Controllingtypen
2.2.2.2 Diskussion und Bewertung der Controllingtypen
2.2.2.2.1 Controlling als (partielle) Primärführung
2.2.2.2.2 Controlling als Einwirkung auf das Führungssystem37
2.2.3 Fazit: Vorentscheidung für eine Controlling-Grundorientierung

3	Entwicklu	ng einer Konzeption des Controlling	45
	3.1 Die Ur	nternehmensführung als inhaltlicher Rahmen der Controllingkonzeption.	45
	3.1.1 Gr	undlegende Vorüberlegungen.	45
	3.1.2 Ar	nsätze der Unternehmensführungstheorie	47
	3.1.2.1	Formale Aspekte: Führung als System, Funktion und Prozeß	47
	3.1.2.2	Inhaltliche Aspekte: Plandeterminierte Führung versus neuere	
		Steuerungsparadigmen	50
	3.1.3 Da	s Führungssystem im System Unternehmung	55
	3.1.3.1	Systemorientierte Interpretation der Führung	55
	3.1.3.2	Zweck und Ziele des Führungssystems	58
	3.1.3.3	Aufgaben und Teilsysteme des Führungssystems	65
	3.1.3.4	Beziehungen zwischen den Führungsteilsystemen	75
	3.2 Fazit a	us der Thematisierung des Führungssystems als Bezugsrahmen für die	
	Contro	llingkonzeption	89
	3.3 Entwice	klung der Controllingkonzeption	93
	3.3.1 Di	e Problemstellung der Controllingkonzeption	93
	3.3.1.1	Prämissen der Controllingkonzeption	93
	3.3.1.2	Definition und Konzeption des Controlling	95
	3.3.2 Da	as Instrumentarium des Controlling	100
	3.3.2.1	Das Instrumentarium des Makrozyklus des Controlling	101
	3.3.2	.1.1 Das Instrumentarium der Systemüberwachung im Makrozyklus	
		des Controlling	101
	3.3.2	.1.2 Das Instrumentarium der Planung der Systemelemente	104
	3.3.2.2	Das Instrumentarium des Mikrozyklus des Controlling	107
	3.3.2	.2.1 Das Instrumentarium der Systemüberwachung im Mikrozyklus des Controlling	107
	3.3.2	.2.2 Das Instrumentarium der Systemintegration	108

	3	3.3.2.2.3 Das Instrumentarium der Systemkoordination	112
	3.3.3	Zur Praxisrelevanz der hier vertretenen Controllingkonzeption	115
	3.4 Res	sümee	119
4	Bezugs	rahmen des strategischen Qualitätscontrolling	121
	4.1 Zu	r Zweckmäßigkeit bereichsspezifischer Controllingkonzeptionen	121
	4.1.1	Vorüberlegungen zu einem bereichsspezifischen Controlling	121
4.1.2		Vorüberlegungen zu einem strategischen Controlling	125
	4.1.3	Vorüberlegungen zu einem Qualitätscontrolling	130
	4.2 Da	s Konstrukt Qualität	132
	4.2.1	Qualitätsbegriff	132
	4.2.2	Operationalisierung des Qualitätsbegriffes	139
	4.3 Qualität als betriebliches Ziel		
4.3.1 Grundlegender Zielcharakter der Qualität aus betriebswirtschaftlicher			
		Sicht	152
4.3.2 Qualität als strategisches Ziel		Qualität als strategisches Ziel	156
4.4 Strategisches Qualitätsmanagement			159
	4.4.1	Überblick über verschiedene Qualitätsmanagementkonzepte	159
	4.4.2	Der Stand der Forschung zum strategischen Qualitätsmanagement	163
	4.4	.2.1 Ansatzpunkte des strategischen Qualitätsmanagement	163
	4.4	.2.2 Strategische Qualitätsplanung	168
	4	4.4.2.2.1 Die Zielkomponente der strategischen Qualitätsplanung	168
	2	4.4.2.2.2 Die Feld- und Handlungskomponente der strategischen Qualitätsplanung	172
	1 1	.2.3 Strategische Qualitätskontrolle	
	4	4.4.2.3.1 Die Zielkomponente der strategischen Qualitätskontrolle	1/9

Inhaltsverzeichnis

4.4.2.3.2 Die Feld- und Handlungskomponente der strategischen

5.2.1	Ziele	für das	strategische Qualitätsmanagementsystem als Ziele des	
	strate	egischer	Qualitätscontrolling	.222
5.2.2	Der M	Makroz	yklus des strategischen Qualitätscontrolling	.226
5.2	.2.1	Aufgabo	en und Instrumente bei der Planung der Systemelemente	227
5	5.2.2.1.	1 Dif	ferenzierung des Qualitätsmanagementsystems	.227
	5.2.2	.1.1.1	Differenzierung des Qualitätsmanagementsystems in	
			originäre Führungsteilsysteme	.227
	5.2.2	.1.1.2	Differenzierung des Qualitätsmanagementsystems in	
			derivative Führungsteilsysteme	.228
5	5.2.2.1.	2 Ent	wurf, Bewertung und Auswahl von Elementen des	
		stra	tegischen Qualitätsmanagementsystems	238
	5.2.2	.1.2.1	Vorüberlegungen zum Entwurf der Führungsteilsysteme	
			des strategischen Qualitätsmanagementsystems	238
	5.2.2	.1.2.2	Entwurf der strategischen Qualitätsplanung	.244
	5.2.2	2.1.2.3	Entwurf der strategischen Qualitätskontrolle	.248
	5.2.2	2.1.2.4	Entwurf der strategischen Qualitätsorganisation	250
	5.2.2	2.1.2.5	Entwurf der personalführungsbezogenen Aspekte des	
			strategischen Qualitätsmanagement	253
	5.2.2	2.1.2.6	Entwurf des strategischen Qualitätsinformationssystems	254
	5.2.2	2.1.2.7	Instrumente	254
5.2	.2.2	Aufgab	en und Instrumente der Systemintegration	257
4	5.2.2.2.	.1 Au	fgaben der Systemintegration innerhalb des strategischen	
		Qu	alitätscontrolling	257
4	5.2.2.2.	2 Ins	trumente der Integration derivativer Teilsysteme des strategisch	ien
		Qu	alitätsmanagement und mit anderen Führungsteilsystemen	259
4	5.2.2.2.	.3 Ins	trumente der Integration originärer Teilsysteme des	
		stra	tegischen Qualitätsmanagement	264

Inhaltsverzeichnis

3.2.2.2.4	Angemente instrumente dei integration ini strategischen	265
	Qualitätsmanagement	
5.2.3 Der Mik	rozyklus des strategischen Qualitätscontrolling	.267
	überlegungen zu den Aufgaben des Mikrozyklus innerhalb des	
strat	egischen Qualitätscontrolling	267
5.2.3.2 Auf	gaben und Instrumente der Systemkoordination	. 268
5.2.3.2.1	Aufgaben der Systemkoordination innerhalb des strategischen Qualitätscontrolling	268
5.2.3.2.2	Instrumente der Koordination der Teilsysteme des strategischen Qualitätsmanagement	271
5.2.4 Aufgabe	n und Instrumente der Systemüberwachung	. 278
5.2.4.1 Auf	gabengaben.	278
5.2.4.2 Inst	rumente	285
	keiten der Institutionalisierung eines strategischen	
_	scontrolling	299
	ordnung der Funktionen des Makrozyklus des strategischen	
	litätscontrolling	300
	ordnung der Funktionen des Mikrozyklus des strategischen	
	litätscontrolling	303
	kussion der Institutionalisierungsoptionen des strategischen ilitätscontrolling	305
5.2.5.3.1	Externe Wahrnehmung des strategischen Qualitätscontrolling	303
5.2.5.3.2	Zuordnung der Qualitätscontrollingfunktionen zu Stellen	200
	innerhalb der Qualitätsorganisation	308
5.2.5.3.3	Zuordnung der Qualitätscontrollingfunktionen zu Stellen	
	außerhalb der Qualitätsorganisation	310
5.2.5.3.4	Stellenbildung	313
5.2.5.4 Faz	it	314

6	Abschließende Würdigung	317
A	nhang	321
	Anhang A: Ablaufstruktur einer Methodik zur Verknüpfung der strategischen	
	Qualitätsplanungen der Absatzleistung, der Prozesse und Potentiale	322
	Anhang B: Schwachstellenkatalog für die Systemüberwachung	325
	Anhang C: Sequenz von Prüfmatrizen zur Ursachenanalyse	329
L	iteraturverzeichnis	331